

Monarchs lassen Schweiß und Blut

Die Footballer spielen erst in Berlin und laden sonntags zum Vereinsfest ein.

Den Footballern und Anhängern der Dresden Monarchs steht in puncto Körperflüssigkeiten ein verlustreiches Wochenende ins Haus. Zunächst wird die Mannschaft von Trainer Gary Spielbuehler am Sonnabend ordentlich Schweiß lassen müssen, wenn sie ab 18Uhr beim deutschen Meister Berlin Adler bestehen will. Immerhin lieferten die Sachsen dem Favoriten im Hinspiel einen großen Kampf und mussten sich am Ende nur mit 26:27 geschlagen geben.

Am Sonntag (10–15 Uhr) sind dann die Fans gefordert. Das Vereinsfest im Stadion an der Bärnsdorfer Straße ist nicht nur eine erstklassige Gelegenheit, hinter die Kulissen des Bundesligisten zu schauen, sondern ist auch der erste zentrale Bestandteil der großen Dresdner Blutspendewette. Die Fans von Dynamo Dresden wollen noch bis zum 30. September mehr Blut spenden als die Anhänger der Eislöwen, der DSC-Volleyballerinnen und der Dresden Monarchs zusammen – derzeit führt Dynamo mit 771:609 Spenden. Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes baut deshalb am Sonntag vor Ort ein großes Zelt auf. Natürlich können Anhänger aller vier Vereine am Sonntag ihr Blut lassen. (ald)